|  |  |
| --- | --- |
| Avez-vous remarqué combien l´Y  Est une lettre pittoresque  Qui a des significations sans nombre?  L´arbre est un Y,  l´embranchement de deux routes est un Y,  le confluent de deux rivières est un Y,  une tete d´ane est un Y,  un verre sur son pied est un Y,  un lys sur sa tige est un Y,  un suppliant qui lève les bras au ciel est un Y.  A, c´est le toit,  le pignon avec sa traverse, l´arche, arx;  ou c´est l´accolade de deux amis qui s´embrassent  et qui se serrent la main.  D, c´est le dos.  B, c´est le D sur le D,  le dos sur le dos, la bosse.  C, c´est le croissant, c´est la lune.  E, c´est le soubassement, le pied droit,  la console et l´architrave,  toute l´architecture à plafond dans une seule lettre.  F, c´est la potence, la fourche, furca.  G, c´est le cor.  H, c´est la facade de l´édifice  Avec ses deux tours.  I, c´est la machine de guerre  Lancant le projectile.  J, c´est le soc et c´est la corne d´abondance.  K, c ést l´angle de réflexion  Égal à l´angle d´incidience,  une des clefs de la géométrie.  L, c´est la jambe et le pied.  M, c´est la montagne ou c´est le camp,  les tentes accouplées.  N, cest la porte fermée  Avec sa barre diagonale.  O, c´est le soleil.  P, c´est le portefaix debout  Avec sa charge sur le dos.  Q, c´est la croupe avec la queue.  R, c´est le repos,  le portefaix appuyé sur son baton.  S, c´est le serpent.  T, c´est le marteau.  U, c´est l´urne.  V, c´est le vase  (de là vient qu´on les confond souvent).  X, ce sont les épées croisées, c´est le combat;  Qui sera vainqueur? On l´ignore.  Aussi les hermétiques ont-ils pris X  Pour le signe du destin,  les algébristes pour le signe de l´inconnu.  Je viens de dire ce qu´est l´Y  Z, c´est l´éclair, c´est Dieu.  Ainsi d´abord la maison de l´homme  Et son architecture,  puis le corps de l´homme  et sa structure et ses difformités,  puis la justice, la musique, l´église,  la guerre, la moisson, la géométrie,  la montagne, la vie nomade, la vie cloitrée,  l´astronomie,  le travail et le repos,  le cheval et le serpent,  le marteau et l´urne qu´on renverse et qu´on accouple  et dont on fait la cloche,  les arbres, les fleuves, les chemins,  enfin le destin et dieu –  voilà ce que contient l´alphabet. | Haben Sie bemerkt, wie häufig das Y  als malerisches Zeichen mit  zahllose Bedeutungen vorkommt?  Ein Baum ist ein Y,  die Verzweigung einer Straße ist ein Y,  der Zusammenfluss der zweier Flüsse ist ein Y,  ein Eselskopf ist ein Y,  ein Glas auf seinem Fuß ist ein Y,  eine Lilie auf dem Schaft ist ein Y,  ein Bittsteller mit zum Himmel erhobenen Armen ist ein Y.  A ist das Dach,  der Giebel mit seiner Traverse, die Arche, arx;  oder es symbolisiert zwei Freunde, die sich küssen  und die Hände schütteln.  D ist der Buckel.  B, das D auf dem D,  der Buckel auf dem Buckel, die Höcker.  C ist die Sichel des Mondes.  E ist die Basis, der rechten Fuß, die Konsole und der Architrav,  die gesamte Architektur bis zur Decke in einem einzigen Buchstaben.  F ist die Potenz, die furche und die Gabel  G ist das Horn.  H ist die Fassade des Gebäudes  mit seinen zwei Türmen.  I ist die Kriegsmaschine,  der Start des Projektils.  J ist der Pflugschar und das Horn des Überflusses.  K ist der Reflexionswinkel  gleich dem Winkel der Inzidenz  einem der Sclüssel der Geometrie.  L ist unterschenkel und Fuß.  M ist der Berg ist das Lager,  die verdoppelten Zelte.  N ist die geschlossene Tür  Mit ihrem diagonalen Balken.  O ist die Sonne.  P ist der stehende Gepäckträger  Mit seiner Last auf dem Rücken.  Q ist der Rumpf mit dem Schwanz.  R ist die Rast,  der Gepäckträger auf seinen Stock gestützt.  S ist die Schlange.  T ist der Hammer  U ist die Urne,  V ist die Vase.  (daher werden sie oft verwechselt).  X sind die gekreuzten Schwerter, die Schlacht.  Wer wird gewinnen? Wir wissen es nicht.  Auch die Alchimisten verwenden das X  als Zeichen des Schicksals.  die Algebraiker als Zeichen der Unbekannten.  Was das Y bedeutet habe ich bereits gesagt.  Z ist der Blitz ist Gott.  So entsteht zuerst das Haus des Menschen  und seine Architektur,  dann der Körper des Menschen  und seine Struktur und Deformationen,  dann Gerechtigkeit, Musik, Gemeinschaft,  Krieg, Ernte, Geometrie,  Gebirge, Nomadenleben, Klosterleben,  Astronomie,  Arbeit und Pause,  Pferd und Schlange  Hammer und Urne, die, umgedreht mit ihm verbunden zur Glocke wird,  Bäume, Flüsse, Straßen  und schließlich Schicksal und Gott  das alles enthält das Alphabet. |